

Nachrichten und Meinungen

[AfD - Alternative für Deutschland](#)

**Prof. Dr. Dietrich Murswiek: Richtigstellung
zu seinem Gutachten über rechtliche
Voraussetzungen für die Beobachtung einer
politischen Partei durch den
Verfassungsschutz**

04.11.2018 – 12:39

Berlin (ots) - In der Medienberichterstattung über die Zusammenfassung eines Gutachtens, das ich im Auftrag der AfD erstellt habe, wurde der Eindruck erweckt, aus meinem Gutachten gehe hervor, dass die AfD "ein Fall für den Verfassungsschutz" sein könnte. Dieser Eindruck ist falsch.

Mein Gutachten befasst sich überhaupt nicht mit der Frage, ob die AfD vom Verfassungsschutz beobachtet werden darf, sondern es stellt allgemein die rechtlichen Voraussetzungen dar, die erfüllt sein müssen, damit der Verfassungsschutz eine politische Partei beobachten darf. Außerdem habe ich anhand vieler Beispiele gezeigt, welche Äußerungen oder Verhaltensweisen in der Praxis der Verfassungsschutzbehörden (bei anderen Parteien und Organisationen) als "tatsächliche Anhaltspunkte für verfassungsfeindliche Bestrebungen" angesehen worden sind, die eine Beobachtung rechtfertigen.

Ich habe zugleich dargelegt, dass etliche der Begriffe oder Äußerungen, deren Verwendung die Verfassungsschutzbehörden als Anhaltspunkte für Extremismus werten, entweder gar nicht oder nur in einem verfassungsfeindlichen Kontext als Anhaltspunkte gewertet werden dürfen. Dennoch habe ich der AfD empfohlen, auf die Verwendung solcher Begriffe oder Äußerungen zu verzichten (sofern nicht hierdurch die Partei an der Umsetzung der von ihr für richtig gehaltenen und mit der freiheitlichen demokratischen Grundordnung vereinbaren Politik gehindert wird), damit nicht verfassungsmäßige Aussagen zu Unrecht als extremistisch eingeordnet werden.

Verantwortlich:

Professor Dr. Dietrich Murswiek, Universität Freiburg, Institut für Öffentliches Recht

Pressekontakt:

Presse | Alternative für Deutschland
Alternative für Deutschland
Bundesgeschäftsstelle

Schillstraße 9 / 10785 Berlin
Presse@afd.de

Prof. Murswiek:

Verfassungsschutz-Mitarbeit als staatsbürgerliche Obliegenheit? (2006), [Download](#)

Der Verfassungsschutzbericht – Funktionen und rechtliche Anforderungen (2007), [Download](#)

Verfassungsrechtliche Maßstäbe für die Extremismusbekämpfung, Vortrag 18.3.2017 - [Download](#)

NDR: Junge Alternative Niedersachsen wird aufgelöst

Die Junge Alternative hat auf ihrem Bundeskongress in Barsinghausen entschieden, den Landesverband Niedersachsen aufzulösen - eine Reaktion auf die Beobachtung durch den Verfassungsschutz. [mehr](#)

[Berichte: Maaßen soll wohl doch entlassen werden - SPIEGEL ONLINE - Politik](#)

...Hintergrund sind offenbar neue Äußerungen Maaßens, in denen er erneut scharfe Kritik an Teilen der [Koalition](#) formuliert und seine umstrittenen Aussagen zu "Hetzjagden" bei einer Demonstration [in Chemnitz](#) massiv verteidigt...

EU-Studie: Deutschland kann fast 200 Mio. Migranten aufnehmen **....mmnews.de/...**

EU-Studie: Ausgehend von der Bevölkerungsdichte pro Quadratkilometer hat Brüssel errechnet, wie viele *Migranten* einzelne Länder ...

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre ...

Institut	Allensbach	Emnid	Forsa	Forsch'gr. Wahlen	GMS	Infratest dimap	INSA	Bundestagswahl
Veröffentl.	18.10.2018	03.11.2018	03.11.2018	19.10.2018	11.10.2018	18.10.2018	29.10.2018	24.09.2017
CDU/CSU	29 %	25 %	27 %	27 %	27 %	25 %	25 %	32,9 %
SPD	19 %	14 %	13 %	14 %	15 %	14 %	14 %	20,5 %
GRÜNE	15 %	21 %	24 %	20 %	16 %	19 %	20 %	8,9 %
FDP	8,5 %	9 %	9 %	8 %	10 %	11 %	9,5 %	10,7 %
DIE LINKE	9 %	10 %	9 %	10 %	10 %	9 %	11 %	9,2 %
AfD	15 %	15 %	13 %	16 %	18 %	16 %	16,5 %	12,6 %
Sonstige	4,5 %	6 %	5 %	5 %	4 %	6 %	4 %	5,0 %

[Zurück zu Autorität - JF -](#)

Das deutsche Schulsystem ist kaputt reformiert worden. Die Kinder sind die Versuchskaninchen immer neuer Pädagogikexperimente. Das Niveau der schulischen Leistungen sinkt seit Jahren. Doch Disziplin, Anstrengung und Differenzierung können das Schulsystem wieder in die Spur bringen. *Ein Kommentar von Josef Kraus. [mehr »](#)*

Und die nächste „soziale“ Einrichtung droht ihren Mitarbeitern:

Lebenshilfe Nürnberg: AfD Mitgliedern droht Kündigung:
<http://www.nordbayern.de/region/nuernberg/lebenshilfe-nuernberg-afd-mitgliedern-droht-kundigung-1.8258674>

[Seit 2013 fast 2 Mio. mal Asyl](#) MMNews

[Mehrheit der „Asylbewerber“ kommt nach wie vor ohne Papiere nach Deutschland POLITIKSTUBE](#)

[Das Ende des Einzelfalls](#)

Seit langem fragt man sich, wie viele Einzelfälle es denn noch benötigt, bis man nicht mehr von Einzelfällen spricht. Freiburg stellt das Ende des Einzelfalls dar. Das ist mathematisch so eindeutig, dass es keine andere Schlussfolgerung zulässt. Von [Jochen Renz](#). [Weiterlesen auf tichyseinblick.de](#)

[„Nach großer Aufregung großes Schweigen über Ihr Buch, Thilo Sarrazin?“](#) Tichys Einblick

[JW: Der teuflische Pakt: Die Offensive nach dem Scheitern des Totschweigens](#)

Eine Lawine ist ins Rollen gekommen, direkt aus den österreichischen Alpen bis hinunter ins deutsche Flachland. Nun ist die Katze aus dem Sack: Österreich wird den globalen Migrationspakt ebenso wenig unterzeichnen wie ein Dutzend weiterer Staaten, viele [\[weiter lesen\]](#)

[Fleischauer: Fühle mich von Flüchtlingen nicht bedroht, Klonovsky: Ich mich von der „Erderwärmung“ auch nicht](#)

(Michael Klonovsky, 04.11.2018) Der achtbare Jan Fleischauer, der bei Spiegel online als eine wenige Millimeter rechts der Mitte platzierte anthropomorphe Kondensatorplatte ein intellektuelles Spannungsfeld zu allen anderen Kolumnisten dort fingieren darf, schreibt in seiner letzten und ansonsten recht löblichen Kolumne, die „Erklärung 2018“ sei „not my cup of tea“, denn er fühle sich nicht von Flüchtlingen bedroht. Dies lesend, schoss es mir wie Prophetenworte durch den Kopf: Der Mann hat ja recht! Mir geht es eigentlich genauso! [Read More...](#)

[Acta diurna - Michael Klonovsky - Schriftsteller und Journalist.](#)

"Für mich ist Rassismus eine unverzeihliche Sünde, und dazu gehört auch der Haß auf die eigene Rasse. (...) Ich hasse den Selbsthaß."
(Ephraim Kishon, "Nichts zu lachen"; ich danke Leser *** für den Hinweis)

[Verfassungsschutz und Machtmißbrauch \(I\) – JUNGE FREIHEIT](#)

28.09.2018 - *Verfassungsschutz und Machtmißbrauch (I)*. von Thorsten Hinz. Der Verfassungsschutz: beliebtes Mittel der Altparteien im Kampf gegen ...

[Verfassungsschutz und Machtmißbrauch \(II\) – JUNGE FREIHEIT](#)

01.10.2018 - *Verfassungsschutz und Machtmißbrauch* (II). von Thorsten Hinz.
Bundesverfassungsschutz: Foto: picture alliance/Ulrich Baumgarten.

Wer schützt die Verfassung vor dem Verfassungsschutz?

JOUWATCH 3. November 2018

Video: Standing Ovations für Björn Höcke in Bottrop Am Freitagabend trat der thüringische AfD-Landeschef Björn Höcke vor 600 Anhängern im Berufskolleg Bottrop auf. Innerhalb der AfD-NRW hatte es im Vorfeld einen offenen Streit darum gegeben, ob Höcke - gebürtig aus Lünen bei...

[Weiterlesen](#)

02. Gewalt gegen deutsche Staatsangehörige - Bundestag:

Inneres und Heimat/Antwort

Berlin: (hib/STO) Gewaltkriminalität gegenüber Opfern deutscher Staatsangehörigkeit mit tatverdächtigen Zuwanderern ist ein Thema der Antwort der Bundesregierung ([19/5293](#)) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion ([19/4974](#)). Darin verweist die Bundesregierung "bezüglich der Anzahl deutscher Opfer, bei denen mindestens ein Zuwanderer als Tatverdächtiger registriert wurde", auf die entsprechenden Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) der Jahre 2013 bis 2017. Danach stieg bei Gewaltkriminalität die Zahl tatverdächtiger Zuwanderer von 2.367 im Jahr 2013 auf 9.672 im Jahr 2017 und die Zahl der "Opfer Deutsch" von 2.644 im Jahr 2013 auf 10.451 im vergangenen Jahr.

Wie die Bundesregierung dazu ausführt, ist bei der Bewertung der genannten Zahlen unter anderem eine Änderung der Definition des tatverdächtigen Zuwanderers zum Berichtsjahr 2017 zu berücksichtigen. Auch müsse die Gegenüberstellung der Gruppe der Tatverdächtigen mit der Gruppe der Opfer aufgrund unterschiedlicher Erfassungsmodalitäten in der PKS differenziert betrachtet werden:"Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine ‚echte‘ Tatverdächtigenzählung erfolgt (jeder Tatverdächtige wird bei ‚Straftaten insgesamt‘ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm zugeordneten Straftaten), wird bei Opfern die Häufigkeit des ‚Opferwerdens‘ gezählt (wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach gezählt)."

Die genannten Zahlen zu deutschen Opfern müssten somit nicht der tatsächlichen Zahl an Personen entsprechen, die Opfer wurden, schreibt die Bundesregierung weiter. Zudem bezögen sich die Opferzahlen auf alle bekannt gewordenen Straftaten, unabhängig davon, ob die Tat aufgeklärt werden konnte. Bei den Fallkonstellationen im Bereich der Täter-Opfer-Beziehungen und den dargestellten PKS-Daten könnten dagegen lediglich solche Fälle berücksichtigt werden, bei denen ein Tatverdächtiger ermittelt wurde.

03. Bekämpfung sogenannter Clankriminalität

Inneres und Heimat/Antwort

Berlin: (hib/STO) Über ihre Überlegungen "für eine konsequentere Bekämpfung der sogenannten Clankriminalität" schreibt die Bundesregierung in ihrer Antwort ([19/5291](#)) auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion ([19/4938](#)). Danach handelt es sich bei diesen Überlegungen "um einen Prozess, der zu keinem bestimmten Zeitpunkt abgeschlossen sein wird, sondern kontinuierlich optimiert und an die Erfordernisse einer wirkungsvollen Kriminalitätsbekämpfung im Bereich der sogenannten Clankriminalität angepasst wird". Das Bundeskriminalamt werde im Zusammenwirken mit den dafür grundsätzlich zuständigen Länderpolizeien die Analyse- und Ermittlungsaktivitäten intensivieren. Zudem werde "das Phänomen fortlaufend in dem polizeifachlich zuständigen Gremium diskutiert, woraus entsprechende Maßnahmen folgen".

Seidwalk: Politische Entmenschlichung ... Diesen Eindruck bekommt man, wenn man den Hype der letzten Tage um einen „SPD-Politiker kurdischer Abstammung“ – einen berufsmäßigen Mediziner – sieht, der einen AfD-Kollegen in ähnlicher Situation gerettet hat. Man feiert ihn in der Presse, als ob er es gewagt habe, ein Monstrum zu berühren, ein ekliges menschliches Wesen und im Subtext steht eigentlich: Wir hätten auch verstanden, wenn du ihn hättest verrecken lassen...

Gruppenvergewaltigungen durch Asylbewerber nehmen zu

München. Gruppenvergewaltigungen durch Asylbewerber nehmen zu. Sicherheitsexperte Arnold Plickert: "Wir kannten diese Gruppendedelikte vor 2015 nicht, deswegen ist es mit der Flüchtlingswelle hier rübergeschwappt und wird eben größtenteils von arabischen Männern aus deren Kulturkreis hier vollzogen." [Weiterlesen auf rtl.de](#)

Lügen in Zeiten des Globalen Migrationspaktes – Vera Lengsfeld

Migrationspakt: Schon wieder soll eine Debatte tabuisiert werden

Achse: Das Auswärtige Amt will „Falschmeldungen“ über den Globalen Pakt für eine sichere, geordnete und reguläre Migration bekämpfen. Statt die Gegner des Migrationspakts mit Argumenten zu widerlegen, wird suggeriert, es gäbe eine einzige Wahrheit und Andersdenkende würden Falschmeldungen produzieren. Der politische Gegner mutiert so zum Feind der Wahrheit. / [mehr](#)

Migrationspakt - politplatschquatsch - -was-wir-wissen-und-was.html

Konstruktion des neuen Menschen › GEOLITICO Die schulische Erziehung zu „Toleranz und Akzeptanz sexueller Vielfalt“ zerstört die traditionellen Geschlechterrollen und will einen *neuen* ...

Ungarn: Bevölkerungsaustausch zwischen Kontinenten darf nicht gefördert werden UNSER MITTELEUROPA

Sozialdemokratische Prozentrechnung - Achse -

Wird im Deutschen Bundestag über die vielen Beteiligungen der SPD-eigenen DDVG in der deutschen Presselandschaft gesprochen, zeigt eine kenntnisreiche Genossin plötzlich, dass sie mit Zahlen doch große Schwierigkeiten zu haben scheint. Wäre das nicht so, müsste man ja unterstellen, die Genossin hätte das Hohe Haus belügen wollen. Aber vielleicht gibt es auch eine eigene sozialdemokratische Prozentrechnung/ [mehr](#)

FP: Wendt fordert härteren Kurs gegen straffällig gewordene Asylbewerber

In der Debatte um eine mutmaßliche Gruppenvergewaltigung in Freiburg hat der Vorsitzende der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG), Rainer Wendt, eine naive Zuwanderungspolitik der Regierung kritisiert. Wendt forderte härtere Auflagen für straffällig gewordene Asylbewerber und Flüchtlinge. In einem Gespräch mit der „Neuen Osnabrücker Zeitung“ sagte Wendt: „Tötungsdelikte,[...] [Weiterlesen](#)

[FW: Dr. Klaus Peter Krause](#)

Nix wie raus aus dem Euro

Ein sinkendes Schiff sollte man verlassen, solange noch Rettungsboote verfügbar sind - Höchste Zeit, das Tabu zu brechen – Das neue Buch von Bruno Bandulet - Was es widerlegt, beschreibt, begründet und mit wem es abrechnet - Wie ein Krimi, den das Leben schrieb, das politische Leben - Merkels politische Auflösung steht fest, die des Euro noch nicht [\[mehr\]](#)

Österreichs Votumserklärung zum UN-Migrationspakt im Wortlaut

(Dokumentation, 02.11.2018) Die österreichische Bundesregierung hat am Mittwoch im Ministerrat den Rückzug vom UN-Migrationspakt beschlossen. In einer Votumserklärung an die Vereinten Nationen begründet Österreich seinen Schritt und listet hierbei insonderheit 17 Punkte auf, die zur Ablehnung des Abkommens führten. JFB dokumentiert im folgenden die österreichische, sehr aufschlussreiche (!) Erklärung. [_Read More...](#)